



An die Mitglieder des **FanClub 100** und der Vereinigung Biathlon Schweiz

## **Danke, wir Biathlonfans durften uns oft freuen!**

Wie in den letzten News versprochen, komme ich zuerst noch kurz auf die hervorragenden Leistungen der Jungen und Jüngsten zu sprechen. An der Jugend Olympiade in Lausanne erreichte Yara Burkhalter den hervorragenden 9. Platz im Sprint. Sehr erfreulich ist diesbezüglich auch der vierte Rang unter 30 gestarteten Single Mixed Staffeln in der Besetzung Yara Burkhalter mit Yanis Keller. Mit einem Paukenschlag von Lea Meier startete die heimische Jugend / Junioren Weltmeisterschaft auf der Lenzerheide. Die junge Bündnerin holte im Einzellauf über 10 km mit 18 von 20 möglichen Treffern die Goldmedaille, 12 Sekunden vor der Italienerin Rebecca Passler. Bereits ein Fehlschuss mehr hätte sie auf Rang neun zurückgeworfen. Herzliche Gratulation an Lea, mach weiter so. Somit war der Bann gebrochen und bereits am nächsten Tag durften wir im Einzellauf der Junioren durch Sebastian Stalder und bei den Juniorinnen durch Amy Baserga je eine Bronzemedaille feiern. Sebastian verfehlte dabei lediglich eine und Amy zwei Scheiben. Die Staffel der Jugend weiblich erkämpfte sich Rang 9. Sebastian Stalder, Nico Salutt, Laurin Fravi und Niklas Hartweg belegten den hervorragenden 5. Platz in der Junioren Staffel. Ebenfalls erwähnt werden dürfen der 10. Rang von Lea Meier, der 9. Platz von Niklas Hartweg und der hervorragende 4. Rang von Amy Baserga jeweils im Sprint ihrer Kategorie sowie Rang 14 von Lea Meier, Rang 7 von Niklas Hartweg und Rang 6 von Amy Baserga in der jeweiligen Verfolgung. Die immensen Anstrengungen vor diesem heimischen Grossanlass haben sich gelohnt. Bravo Lenzerheide für die hervorragende Organisation, bravo Schweizer Team ihr habt die sehr hohen Erwartungen erfüllt und sogar übertroffen!

Sehr hoch waren die Erwartungen ans Schweizer Team auch an den WM in Antholz. In der Mixed Staffel lag unser Team bis zur letzten Übergabe auf Sichtdistanz zu den Medaillen, musste sich aber nach zwei Strafrunden im letzten Stehendschiessen mit dem 10. Rang zufriedengeben. Aita Gasparin schaffte im Sprint, in dem sie alle Scheiben traf, mit dem 10. Rang ihr Karriere-Bestresultat. In der Verfolgung vermochte Aita mit 19 weiteren Treffern den hervorragenden 10. Platz zu verteidigen und sorgte zusammen mit ihrer Schwester Elisa, die sich dank 20 Treffern vom 50. auf den 16. Rang verbesserte für das Schweizer Highlight. Im Einzellauf vermochte dann Benjamin Weger, der nach zwei schwierigen Rennen sehr verunsichert schien, sich zu rehabilitieren. Mit dem 5. Rang schaffte er das beste Schweizer Einzel-Resultat dieser Weltmeisterschaft. Eine Egalisierung dieses 5. Ranges gelang ihm in der Single Mixed Staffel, zusammen mit Lena Haecki, der es leider in den Einzelwettkämpfen überhaupt nicht nach Wunsch lief. Auf den Bronzeplatz fehlten in diesem hervorragenden Rennen lediglich 11 Sekunden. Mit dem 6. Schlussrang von 24 gestarteten Staffeln erreichten die Geschwister Elisa, Selina und Aita Gasparin zusammen mit Lena Haecki das Minimalziel, dass sie sich gesetzt hatten. Um den Traum von einer WM-Medaille zu erreichen, haben zu wenige der Favoriten gepatzt bzw. wir brauchten zwei bis drei Nachlader zu viel.

Nach der WM beschloss Benjamin Weger im Hinblick auf den Aufbau der kommenden Saison auf die Teilnahme an weiteren Wettkämpfen zu verzichten und sich vorerst einmal richtig zu erholen. Bereits früher hatte der Trainer der Schweizer Herren, Jörn Wollschleger seinen Rücktritt per Ende der Saison bekannt gegeben. Beim ersten Weltcup nach der WM in Nove Mesto belegten die beiden Staffeln je Rang neun. In Kontiolahti vermochte dann Selina Gasparin nochmals ein dickes Ausrufezeichen zu setzen, bevor die Saison leider infolge der Corona-Pandemie abrupt abgebrochen wurde. Nach einem sehr guten Sprint, in dem sie Rang 10 belegte, lieferte sie eine sensationelle Verfolgung, wo sie in einem Hitchcock-Finale dank einer schnellen Nullfehler-Serie sich auf Rang 2 vorkämpfte. Herzliche Gratulation Selina für diesen wunderbaren Saisonabschluss.

Neben den Resultaten des Weltcups und der Weltmeisterschaft liefern wir Ihnen auf den folgenden Seiten auch noch eine Zusammenfassung der Top25 Resultate der offenen Europameisterschaften in Minsk (BLR) bzw. jener der Junioren in Hochfilzen (AUT). Hier erreichte Sebastian Stalder im Einzellauf den 6. Rang und im Sprint schafften Niklas Hartweg bzw. Sebastian Stalder die Ränge 3 bzw. 7.

An dieser Stelle danken wir herzlich dem ganzen Schweizer Biathlon Staff. Einen grossen Dank richten wir an alle Fans, die das Schweizer-Team erneut durch ihren grosszügigen Beitrag unterstützt haben. Sollten Sie ihren Beitrag für die vergangene Saison bis jetzt noch nicht einbezahlt haben, so finden Sie in der Beilage nochmals einen Einzahlungsschein, bzw. die erforderliche IBAN Nummer: CH06 0900 0000 1753 3558 9. Vielen Dank für Ihre nachträgliche Überweisung.

Mit freundlichen Grüssen

VEREINIGUNG BIATHLON SCHWEIZ  
Jost Mächler, Präsident

## "Schweizer Saison Highlights 2019/2020"



v.l.n.r. Amy Baserga Bronze, Lea Meier Gold und Sebastian Stalder Bronze  
Medaillengewinner an der Jugend / Junioren  
Weltmeisterschaft auf der Lenzerheide



Lena Haecki  
Weltcup Le Grand Bornand  
Verfolgung 3. Rang



Selina Gasparin  
Weltcup Kontiolampi  
Verfolgung 2. Rang

Swiss Biathlon Team

### Jörn Wollschläger, Ivan Joller und Armin Kasslatter verlassen Swiss-Ski

Autor: Home Page Swissski

Jörn Wollschläger hat sich dazu entschieden, per Saisonende als Nationaltrainer der Schweizer Männer zurückzutreten. Seit der Saison 13/14 ist der 41-jährige Deutsche als Nationaltrainer für die Schweizer Biathleten auf Weltcupstufe verantwortlich. Zuvor war er zwei Jahre Assistent seines Vorgängers Steffen Hauswald.

«Ich möchte mich bei Jörn Wollschläger herzlich für seine geleistete Arbeit für Swiss-Ski bedanken. Er hat massgeblichen Anteil an der erfreulichen Entwicklung des Schweizer Biathlonsports und bildet zusammen mit der Frauen-Nationaltrainerin Sandra Flunger ein sich sehr gut ergänzendes Duo», so Markus Segessenmann, Disziplinenchef Biathlon.

Wollschläger will künftig wieder mehr Zeit bei der Familie in seiner Heimat Thüringen verbringen. «Ich durfte bei Swiss-Ski schöne und lehrreiche Jahre erleben. Nun sehe ich aber den Zeitpunkt gekommen, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Ich möchte mich bei meinen Athleten für die super Zeit mit ihnen bedanken, denn sie sind der Grund, weshalb ich nach Olympia 2018 als Nationalcoach überhaupt weitergemacht habe», erklärt der ehemalige Biathlet.

Mit Ivan Joller, Trainer des Biathlon-Nachwuchskaders, und Armin Kasslatter, Assistententrainer des Biathlon Männer-Teams, verlassen zwei Trainer Swiss-Ski am Ende der Saison auf eigenen Wunsch.

Nach seiner Karriere als Spitzenbiathlet stiess Ivan Joller 2017 zum Biathlon-Trainerenteam von Swiss-Ski. Der 37-jährige Nidwaldner absolvierte die Ausbildung zum Nachwuchstrainer berufsbegleitend und führte unter Leitung von Nachwuchschef Gion-Andrea Bundi das Biathlon-Juniorenkader in der laufenden Saison 19/20 zu zahlreichen Erfolgen. Joller kehrt nach dieser Saison in seinen alten Beruf als Schreiner zurück und will wieder mehr Zeit bei der Familie verbringen.

Armin Kasslatter wiederum gehört seit 2015 zum Trainerstab des Schweizer Biathlonkaders und war vor seiner Trainerkarriere ebenfalls Spitzenbiathlet. Der 36-jährige Südtiroler unterstützte als diplomierter Assistententrainer während den letzten fünf Jahren hauptsächlich das Elitekader um Cheftrainer Jörn Wollschläger. Kasslatter wird sich in seiner Heimat Gröden neu orientieren und in seinem ehemaligen Skiclub eine Funktion als Trainer übernehmen.

Markus Segessenmann, Chef Biathlon Swiss-Ski, bedauert die beiden Abgänge: «Mit dem Weggang von Ivan und Armin geht viel Knowhow verloren. Es wird keine einfache Aufgabe, die beiden Positionen neu zu besetzen. Wir wünschen den beiden beruflich wie privat viel Erfolg und bedanken uns für ihr grosses Engagement für das Schweizer Biathlonteam.»

### IBU Biathlon Open European Championships

#### Offene Europameisterschaft 26.02 bis 01.03.2020 Minsk-Raubichi (BLR)

Zusammenfassung der Top 25 Resultate:

- 16. Schweiz Staffel Single Mixed
- 20. Schweiz Staffel Mixed
- Herren:
- 24. Tambornino Eligius Sprint

### IBU Junior Open European Championships

#### Offene Europameisterschaft 11.03 bis 12.03.2020 Hochfilzen (AUT)

Zusammenfassung der Top 25 Resultate:

- Frauen:
- 20. Baserga Amy Einzellauf Junioren Frauen 12.5 km
- Herren:
- 3. Hartweg Niklas Sprint Junioren Herren 10 km
- 6. Stalder Sebastian Einzellauf Junioren Herren 15 km
- 7. Stalder Sebastian Sprint Junioren Herren 10 km



## IBU JUNIOR CUP BIATHLON 2019/2020

### Damen

#### Gesamtwertung Nationen Cup:

1. FRANKREICH	FRA	3755
5. SCHWEIZ	SUI	3332

#### Gesamtwertung:

1. BASERGA Amy	SUI	438
----------------	-----	-----

### Herren

#### Gesamtwertung Nationen Cup:

1. FRANKREICH	FRA	3748
5. SCHWEIZ	SUI	3384

#### Gesamtwertung:

1. HARTWEG Niklas	SUI	452
-------------------	-----	-----

## Resultate World Championships 13.02 - 23.02.20

### IBU WM Antholz-Anterselva (ITA)

#### 13.02. Staffel Mixed 2x6+2x7.5 km (gestartet 27)

1. NORWEGEN	NOR	0+2 0+5	1:02:27.7
2. ITALIEN	ITA	0+3 0+3	1:02:43.3
3. TSCHECHISCHE REPUBLIK	CZE	0+1 0+1	1:02:58.5
10. SCHWEIZ	SUI	0+6 2+8	1:04:18.2

#### 14.02. Sprint Damen 7.5 km (gestartet 101)

1. ROEISELAND Marte Olsbu	NOR	0 1 1	0:21:13.1
2. DUNKLEE Susan	USA	0 0 0	0:21:19.9
3. CHARVATOVA Lucie	CZE	1 0 1	0:21:34.4
10. GASPARIN Aita	SUI	0 0 0	0:21:57.5
25. GASPARIN Selina	SUI	1 2 3	0:22:25.6
50. GASPARIN Elisa	SUI	0 3 3	0:23:04.0
63. HAECKI Lena	SUI	3 2 5	0:23:28.1

#### 15.02. Sprint Herren 10.0 km (gestartet 107)

1. LOGINOV Alexander	RUS	0 0 0	0:22:48.1
2. FILLON MAILLET Quentin	FRA	1 0 1	0:22:54.6
3. FOURCADE Martin	FRA	0 0 0	0:23:07.6
38. DOLDER Mario	SUI	0 2 2	0:24:43.9
51. WEGER Benjamin	SUI	1 1 2	0:25:02.1
54. WIESTNER Serafin	SUI	0 4 4	0:25:08.7
71. BURKHALTER Joscha	SUI	2 0 2	0:25:47.0

#### 16.02. Verfolgung Damen 10.0 km (der 60 Besten Sprint)

1. WIERER Dorothea	ITA	0 0 0 1 1	0:29:22.0
2. HERRMANN Denise	GER	1 0 1 1 3	+0:09.5
3. ROEISELAND Marte Olsbu	NOR	1 0 0 2 3	+0:13.8
10. GASPARIN Aita	SUI	0 1 0 0 1	+1:07.4
16. GASPARIN Elisa	SUI	0 0 0 0 0	+1:32.0
40. GASPARIN Selina	SUI	1 3 0 2 6	+2:58.9

#### 16.02. Verfolgung Herren 12.5 km (der 60 Besten Sprint)

1. JACQUELIN Emilien	FRA	0 0 0 0 0	0:31:15.2
2. BOE Johannes Thingnes	NOR	1 1 0 0 2	+0:00.4
3. LOGINOV Alexander	RUS	0 0 0 1 1	+0:23.9
36. DOLDER Mario	SUI	0 1 1 1 3	+3:38.5
46. WIESTNER Serafin	SUI	2 0 0 2 4	+4:29.0
59. WEGER Benjamin	SUI	3 1 1 2 7	+6:02.6

### 18.02. Einzel Damen 15.0 km (gestartet 100)

1. WIERER Dorothea	ITA	1 1 0 0 2	0:43:07.7
2. HINZ Vanessa	GER	0 0 0 1 1	0:43:09.9
3. ROEISELAND Marte Olsbu	NOR	0 1 0 1 2	0:43:23.5
27. GASPARIN Aita	SUI	1 1 0 1 3	0:46:40.5
57. GASPARIN Selina	SUI	1 3 2 1 7	0:49:17.6
59. HAECKI Lena	SUI	2 3 1 1 7	0:49:29.0
74. GASPARIN Elisa	SUI	1 3 2 1 7	0:50:57.0

### 19.02. Einzel Herren 20.0 km (gestartet 104)

1. FOURCADE Martin	FRA	0 0 0 1 1	0:49:43.1
2. BOE Johannes Thingnes	NOR	1 0 0 1 2	0:50:40.1
3. LANDERTINGER Dominik	AUT	0 0 0 1 1	0:51:05.2
5. WEGER Benjamin	SUI	0 1 1 0 2	0:52:08.6
51. WIESTNER Serafin	SUI	1 2 1 2 6	0:56:34.4
72. BURKHALTER Joscha	SUI	1 0 2 2 5	0:58:36.9

### 20.02. Staffel Single Mixed 6+7.5 km (gestartet 30)

1. NORWEGEN	NOR	0+2 0+4	0:34:19.9
2. DEUTSCHLAND	GER	0+1 0+4	0:34:37.5
3. FRANKREICH	FRA	0+3 0+1	0:34:49.7
5. SCHWEIZ	SUI	0+5 0+4	0:35:00.5

### 22.02. Staffel Damen 4 x 6.0 km (gestartet 24)

1. NORWEGEN	NOR	0+4 1+5	1:07:05.7
2. DEUTSCHLAND	GER	0+4 0+5	1:07:16.4
3. UKRAINE	UKR	0+4 0+4	1:07:24.1
6. SCHWEIZ	SUI	0+7 0+4	1:07:52.8

### 22.02. Staffel Herren 4 x 7.5 km (gestartet 27)

1. FRANKREICH	FRA	0+0 0+4	1:12:35.9
2. NORWEGEN	NOR	0+3 1+9	1:12:57.4
3. DEUTSCHLAND	GER	0+3 1+5	1:13:12.1
15. SCHWEIZ	SUI	1+6 1+4	1:17:11.4

### 23.02. Massenstart Damen 12.5 km (gestartet 30)

1. ROEISELAND Marte Olsbu	NOR	1 1 0 0 2	0:39:14.0
2. WIERER Dorothea	ITA	1 0 1 1 3	0:39:34.7
3. OEBERG Hanna	NOR	1 0 0 2 3	0:39:40.1
21. GASPARIN Aita	SUI	1 0 1 2 4	0:41:51.8

### 23.02. Massenstart Herren 15.0 km (gestartet 30)

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	0 0 0 0 0	0:38:09.5
2. FILLON MAILLET Quentin	FRA	1 0 1 1 3	0:38:51.5
3. JACQUELIN Emilien	FRA	1 0 1 0 2	0:39:04.5
25. WEGER Benjamin	SUI	3 1 0 1 5	0:41:42.5

## Resultate IBU World Cup März 20

### IBU World Cup 7 Nove Mesto (CZE)

#### 05.03. Sprint Damen 7.5 km (gestartet 98)

1. HERRMANN Denise	GER	0 0 0	0:18:51.0
30. GASPARIN Aita	SUI	0 1 1	0:20:43.4
51. GASPARIN Elisa	SUI	1 1 2	0:21:30.2
54. GASPARIN Selina	SUI	3 1 4	0:21:33.1
60. HAECKI Lena	SUI	2 2 4	0:21:41.0

#### 06.03. Sprint Herren 10.0 km (gestartet 107)

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	0 0 0	0:24:56.8
25. FINELLO Jeremy	SUI	0 0 0	0:27:16.4
62. WIESTNER Serafin	SUI	1 1 2	0:28:32.2
66. DOLDER Mario	SUI	0 1 1	0:28:40.2
106. STALDER Sebastian	SUI	2 3 5	0:32:38.6

<b>07.03. Staffel Damen 4 x 6.0 km (gestartet 23)</b>			
1. NORWEGEN	NOR	0+5 0+3	1:09:14.8
9. SCHWEIZ	SUI	0+8 2+8	1:13:10.3

<b>07.03. Staffel Herren 4 x 7.5 km (gestartet 26)</b>			
1. NORWEGEN	NOR	0+3 0+2	1:10:25.3
9. SCHWEIZ	SUI	0+4 0+2	1:13:25.7

<b>08.03. Massenstart Damen 12.5 km (gestartet 30)</b>			
1. ECKHOFF Tiril	NOR	0 0 0 1 1	0:34:00.8
22. HAECKI Lena	SUI	2 1 0 2 5	0:36:54.9

### IBU World Cup 8 Kontiolahti (FIN)

<b>12.03. Sprint Herren 10.0 km (gestartet 100)</b>			
1. BOE Johannes Thingnes	NOR	0 0 0	0:22:27.8
37. FINELLO Jeremy	SUI	0 1 1	0:24:13.6
54. JAEGER Martin	SUI	0 2 2	0:24:43.8
76. WIESTNER Serafin	SUI	0 3 3	0:25:28.1
77. TAMBORNINO Eligius	SUI	1 2 3	0:25:30.5
89. DOLDER Mario	SUI	2 2 4	0:25:48.9

<b>13.03. Sprint Damen 7.5 km (gestartet 95)</b>			
1. HERRMANN Denise	GER	0 1 1	0:20:00.5
10. GASPARIN Selina	SUI	1 1 2	0:20:55.7
22. GASPARIN Aita	SUI	1 0 1	0:21:24.7
31. MEINEN Susanna	SUI	0 2 2	0:21:44.7
51. GASPARIN Elisa	SUI	0 2 2	0:22:10.7
78. HAECKI Lena	SUI	4 3 7	0:23:27.7

<b>14.03. Verfolgung Herren 12.5 km (der 60 Besten Sprint)</b>			
1. FOURCADE Martin	FRA	0 0 1 2 3	0:31:25.4
42. JAEGER Martin	SUI	2 1 1 1 5	+3:51.9

<b>14.03. Verfolgung Damen 10.0 km (der 60 Besten Sprint)</b>			
1. SIMON Julia	FRA	0 1 1 0 2	0:30:43.5
2. GASPARIN Selina	SUI	1 2 1 0 4	+0:17.3
37. GASPARIN Aita	SUI	1 0 2 2 5	+3:00.9
38. GASPARIN Elisa	SUI	2 0 0 1 3	+3:05.6
52. MEINEN Susanna	SUI	2 2 2 2 8	+5:15.8

### BMW IBU WORLD CUP BIATHLON

#### IBU World Cup 2019/2020

<b>Finale Mixed-Staffel:</b>			
1. NORWEGEN	NOR		307
8. SCHWEIZ	SUI		206

#### Damen

<b>Finale Staffel Damen:</b>			
1. NORWEGEN	NOR		360
2. SCHWEIZ	SUI		260

<b>Finale Sprint Damen 7.5 km:</b>			
1. HERRMANN Denise	GER		314
31. HAECKI Lena	SUI		102
33. GASPARIN Selina	SUI		85
40. GASPARIN Aita	SUI		69
59. GASPARIN Elisa	SUI		30
76. MEINEN Susanna	SUI		10

<b>Finale Verfolgung Damen 10.0 km:</b>			
1. ECKHOFF Tiril	NOR		232
24. HAECKI Lena	SUI		76

26. GASPARIN Selina	SUI		70
32. GASPARIN Aita	SUI		58
47. GASPARIN Elisa	SUI		28

<b>Finale Einzel Damen 15.0 km:</b>			
1. OEBERG Hanna	SWE		128
22. GASPARIN Aita	SUI		46
28. HAECKI Lena	SUI		38
42. GASPARIN Selina	SUI		19
54. GASPARIN Elisa	SUI		11

<b>Finale Massenstart Damen 12.5 km:</b>			
1. WIERER Dorothea	ITA		223
20. HAECKI Lena	SUI		85
26. GASPARIN Aita	SUI		59

<b>Finale Nationen Cup Damen:</b>			
1. NORWEGEN	NOR		7865
7. SCHWEIZ	SUI		6253

<b>Finale World Cup Damen:</b>			
1. WIERER Dorothea	ITA		793
22. HAECKI Lena	SUI		301
31. GASPARIN Aita	SUI		232
40. GASPARIN Selina	SUI		174
55. GASPARIN Elisa	SUI		69
83. MEINEN Susanna	SUI		10

#### Herren

<b>Finale Staffel Herren:</b>			
1. NORWEGEN	NOR		348
12. SCHWEIZ	SUI		177

<b>Finale Sprint Herren 10.0 km:</b>			
1. FOURCADE Martin	FRA		360
50. WEGER Benjamin	SUI		37
56. DOLDER Mario	SUI		27
61. FINELLO Jeremy	SUI		20
78. WIESTNER Serafin	SUI		5

<b>Finale Verfolgung Herren 12.5 km:</b>			
1. JACQUELIN Emilien	FRA		232
61. WIESTNER Serafin	SUI		11
64. WEGER Benjamin	SUI		7
67. DOLDER Mario	SUI		5
68. BURKHALTER Joscha	SUI		4

<b>Finale Einzel Herren 20.0 km:</b>			
1. FOURCADE Martin	NOR		174
6. WEGER Benjamin	SUI		99

<b>Finale Massenstart Herren 15.0 km:</b>			
1. BOE Johannes Thingnes	NOR		228
27. WEGER Benjamin	SUI		49

<b>Finale Nationen Cup Herren:</b>			
1. NORWEGEN	NOR		8192
12. SCHWEIZ	SUI		5111

<b>Finale World Cup Herren:</b>			
1. BOE Johannes Thingnes	NOR		913
30. WEGER Benjamin	SUI		192
68. DOLDER Mario	SUI		32
75. FINELLO Jeremy	SUI		20
79. WIESTNER Serafin	SUI		16
90. BURKHALTER Joscha	SUI		4